

Alle Formulare und Unterlagen die nachfolgend benötigt werden, sind unter [www.stuttgart-netze.de/speicher](http://www.stuttgart-netze.de/speicher) zu finden.

Nach § 16 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 Nr. 1 EEG darf zwischengespeicherte Energie nur dann nach EEG vergütet werden, wenn der Speicher ausschließlich aus Erneuerbaren Energien geladen wird.

Der Speicher wird zeitgleich mit einer Erzeugungsanlage angefragt. Zusätzlich zur Anfrage der EZA ( <a href="#">Checkliste für Erzeugungsanlagen siehe hier</a> ) benötigen wir:		
1. Auf dem Formular " <a href="#">Anfrageformular PV-Anlage</a> " oder Formular " <a href="#">Anfrageformular sonstige EZA</a> "	Tragen Sie die entsprechenden Angaben zum Speichersystem ein. Neben der Angabe des passenden „ <a href="#">Messkonzept für Niederspannung</a> “, ist in diesem Fall auch die Nummer des Speicherkonzeptes nach <a href="#">Auswahlblatt Speicherkonzept 1- 4.1</a> oder <a href="#">Speicherkonzept 4.2 – 8</a> einzutragen.	<input type="checkbox"/>
2. Auf dem Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage	Auf der schematischen Darstellung ist zusätzlich der Speicher und der EnFluRi-Sensor einzuzeichnen.	<input type="checkbox"/>
3. <a href="#">Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher</a>	Bitte reichen Sie das Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher ein.	<input type="checkbox"/>
4. Ggf. Herstellererklärung gemäß VDE-AR-N 4105 / FNN-Hinweis	Bitte reichen Sie uns die Herstellererklärung zum Speicher mit dem Bezug zum FNN-Hinweis Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz ein.	<input type="checkbox"/>
5. Registrierung bei der Bundesnetzagentur	Bitte registrieren Sie den Speicher im Marktstammdatenregister und reichen Sie uns die Bestätigung ein.	<input type="checkbox"/>
Nachrüstung eines Speichers in eine Kundenanlage mit bestehender Erzeugungsanlage		
1. <a href="#">Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher</a>	Bitte reichen Sie das Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher ein.	<input type="checkbox"/>
2. Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage inklusive Speicher	Schematische Darstellung: Hausanschlusskasten/Übergabestelle, Nenndaten, Schutzgeräte, Zähler, Speicher, EnFluRi, Funkrundsteuerempfänger...	<input type="checkbox"/>
3. Ggf. Herstellererklärung gemäß VDE-AR-N 4105 / FNN-Hinweis	Bitte reichen Sie uns die Herstellererklärung zum Speicher mit dem Bezug zum FNN-Hinweis Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz ein.	<input type="checkbox"/>
4. Registrierung bei der Bundesnetzagentur	Bitte registrieren Sie den Speicher im Marktstammdatenregister und reichen Sie uns die Bestätigung ein.	<input type="checkbox"/>
Speicher ohne Erzeugungsanlage		
1. <a href="#">Datenblatt und Inbetriebsetzungsprotokoll für Speicher</a>	Bitte reichen Sie das Datenblatt und Anmeldeformular für Speicher ein. Bezüglich des Messkonzeptes ist eine Abstimmung mit der Stuttgart Netze notwendig.	<input type="checkbox"/>
2. Übersichtsplan der gesamten elektrischen Anlage inklusive Speicher	Schematische Darstellung: Hausanschlusskasten/Übergabestelle, Nenndaten, Schutzgeräte, Zähler, Speicher, Funkrundsteuerempfänger...	<input type="checkbox"/>
3. <a href="#">Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen / Speicher</a>	Nach Inbetriebsetzung ist das <a href="#">Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen / Speicher</a> bei der Stuttgart Netze abzugeben.	<input type="checkbox"/>
4. Registrierung bei der Bundesnetzagentur	Bitte registrieren Sie den Speicher im Marktstammdatenregister und reichen Sie uns die Bestätigung ein.	<input type="checkbox"/>

**\*) bei Speicher > 135 kW am Netzverknüpfungspunkt der Kundenanlage sind ggf. weitere / abweichende Anforderungen zu erfüllen**

Bitte senden Sie alle Unterlagen in digitaler Form (\*.pdf), einzeln und nicht als digitale Sammelmappe an die Stuttgart Netze GmbH, SN TNA Einspeiser, Stöckachstr. 48, 70190 Stuttgart | E-Mail: [Einspeiser-STU@stuttgart-netze.de](mailto:Einspeiser-STU@stuttgart-netze.de) | Fax: 0721 / 9142-1761

Ohne vollständige Unterlagen kann der Inbetriebsetzungsauftrag nicht bearbeitet werden.